

Transkriptionsrichtlinien

Andrews, Tara; tara.andrews@univie.ac.at

Nahezu alle Editionsprojekte beginnen mit der Transkription eines oder mehrerer Texte in einem digitalen Format. Zu diesem Zweck müssen vorab editorische Entscheidungen getroffen werden, die von der Art des Textes ebenso abhängen wie vom adressierten Zielpublikum der Edition. Angeraten ist das Verfassen von Transkriptions- und Editionsrichtlinien, in welchen diese Entscheidungen beschrieben und begründet sind. Solch ein Dokument ist in der Regel dynamisch, es wird während des Transkriptionsprozesses häufig dann aktualisiert, wenn Stellen im Original neue Entscheidungen (oder eine Verfeinerung der bereits getroffenen Entscheidungen) nötig machen. Im Fall der Transkriptionen, die nach den TEI-*Guidelines* durchgeführt werden, sollen solche Transkriptionsrichtlinien laut aktueller Best Practice als *Customization* im ODD (*One Document Does it All*)-Format gewartet werden.

Obwohl große Editionsunternehmen meist über diesbezügliche Vorgaben verfügen, variieren Transkriptionsrichtlinien von Projekt zu Projekt. Sie hängen ab von der Gesamtlänge des Textes, der Zahl an Textzeugen und der für die Edition verfügbaren Zeit. Die Richtlinien müssen etwa die folgenden Fragen adressieren:

- Werden alle Texte transkribiert oder lediglich der Text der Leithandschrift, mit dem dann andere Varianten verglichen werden?
- Werden Fehler des Schreibers / der Schreiberin dokumentiert, und wenn ja, gibt es eine Klassifikation dieser Fehler?
- Werden Abkürzungen buchstabengetreu wiedergegeben oder (stillschweigend) aufgelöst?
- Wie werden, sofern vorhanden, Überschriften oder Rubriken im Text dargestellt?

Diese und andere Fragen stellen sich zwangsläufig während des Transkriptionsprozesses, weshalb das Pflegen eines Richtliniendokuments empfohlen wird. Dieses garantiert die editionstechnische Kohärenz während eines oft Monate oder Jahre währenden Bearbeitungsprozesses.

Literatur:

- Transcription. URL: <https://lexiconse.uantwerpen.be/index.php/lexicon/transcription/>
- Robinson, Peter; Solopova, Elizabeth: Guidelines for Transcription of the Manuscripts of the Wife of Bath's Prologue. In: The Canterbury Tales Project Occasional Papers 1: 1993, S. 19–52.

- TEI. 23 Using the TEI. URL: <https://tei-c.org/release/doc/tei-p5-doc/en/html/USE.html>

Software:

TXSTEP

Verweise:

Transkription, TEI Customization, Diplomatische Transkription, Datenmodell "hyperdiplomatische Transkription", Transkriptionswerkzeuge, Normalisierung

Themen:

Einführung, Digitale Editionswissenschaft

Zitiervorschlag:

Andrews, Tara. 2021. Transkriptionsrichtlinien. In: KONDE Weißbuch. Hrsg. v. Helmut W. Klug unter Mitarbeit von Selina Galka und Elisabeth Steiner im HRSM Projekt "Kompetenznetzwerk Digitale Edition". URL: <https://gams.uni-graz.at/o:konde.198>